Ressourcen-Cluster
Rhein-Main

Eine Initiative der Fraunhofer-Projektgruppe
für Wertstoffkreisläufe und Ressourcenstrategie IWKS

Das Ressourcen-Cluster Rhein-Main fungiert als zentraler Ansprechpartner. Es vermittelt Kontakte zwischen Industrie, Wissenschaft, Verbänden und Politik bei Fragen und Ideen rund um das Thema Ressourcen.

Kontakt

Ressourcen-Cluster Rhein-Main
c/o Fraunhofer-Projektgruppe IWKS

Dr.-Ing. Karin Titze-Frech
Brentanostr. 2 - 63755 Alzenau
Telefon +49 (0) 6023 32039-898
info@ressourcen-cluster.de

Ressourcen-Cluster
Rhein-Main

Ressourcen schonen

Exzellent vernetzen

Effizient wirtschaften

Gemeinsam handeln

Im Rhein-Main Gebiet

Ressourcen-Cluster Rhein-Main

Das Rhein-Main-Gebiet ist unter wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Aspekten eine der bedeutendsten Metropolregionen Europas.
Ein effizienter und nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen kann damit zur Kostensenkung beitragen und ist auch ein Innovationstreiber.

Das Ziel des Ressourcen-Clusters Rhein-Main ist die Vernetzung unterschiedlichster regionaler Akteure bei ressourcen-thematischen Fragestellungen und deren anwendungsorientierte Beantwortung durch die Expertise dieser Initiative.

Vorteile

- Langfristige und nachhaltige Versorgung der Metropolregion Rhein-Main mit wirtschaftsstrategischen und kritischen Rohstoffen
- Effizientes Wirtschaften durch Bündelung regionaler Kompetenzen
- Ideentransfer unterschiedlichster Industriebranchen sowie zwischen Wissenschaft, Industrie und Politik
- Zugriff auf eine virtuelle Wissensplattform mit regelmäßigem Newsletter und Kontaktbörse
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Wer profitiert?

- Unternehmen von Start-Ups über KMUs bis zu Großkonzernen
- Forschungseinrichtungen
- Verbände
- Politische Organisationen
- Die Region Rhein-Main

Veranstaltungen

Für die stetige Vernetzung der Akteure sind folgende Veranstaltungen geplant:

Weiterbildungen zum Thema Ressourcen

Ausrichtung auf gezielte Fragestellungen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik

Technikerforum

Diskussionsforum vor Ort „Von der Forschung in die Praxis“

Seminare

"Wie stelle ich erfolgreich einen Antrag" – hier insbesondere für KMUs und Start-Ups

Gemeinsame Messeteilnahme

Organisation von Gemeinschaftsständen

Summer-School / Graduate-School

Gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft

Ziele für 2016

- Besetzung der Stelle „Netzwerkleitung“
- Implementierung einer eigenen Internetpräsenz
- Durchführung erster Veranstaltungen und Projekte